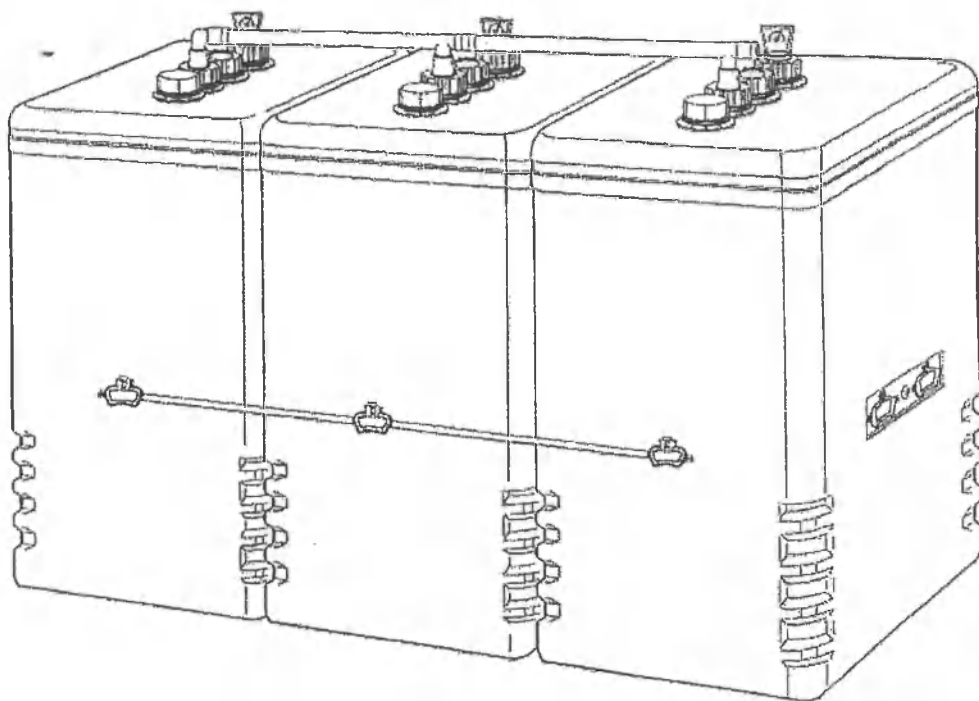


TAS-Duo 800, 1000 und 1500

Anleitung für Transport, Montage und Betrieb
in der Schweiz

TAS-Duo 800, 1000 et 1500

Instructions pour le transport, le montage et
l'exploitation



Tank-Auffangwanne-System (TAS) aus Polyethylen hoher Dichte (PE-HD)
mit 800, 1000 oder 1500 Liter Nennvolumen, Prüfdruck 0,3 bar.

Réservoirs avec bac de rétention intégré (citernes TAS) en polyéthylène haute densité
(PE-HD) dont le volume nominale est de 800, 1000 ou 1500 litres et
la pression d'essai de 0,3 bar.

Inhalt / table des matières

1	Zwischenlagerung / Stockage intermédiaire	Seite / page 3
2	Transport	Seite / page 3
3	Aufstellung / Mise en place	Seite / page 4
4	Montage	Seite / page 5/6
5	Betrieb / Exploitation	Seite / page 6
6	Periodische Kontrolle / Contrôles périodiques	Seite / page 6
7	Garantie	Seite / page 7
8	Schemazeichnung / Schéma	Seite / page 8

Wichtige Merkmale / Points importants

- Keine Auffangwanne erforderlich
- Pas de bac de rétention
- Standfester, ebener und tragfähiger Boden, sowie gereinigte Unterlage
- La surface où reposent les citernes TAS doit être stable, parfaitement plane, propre et résister au tassement
- Beschriftung vorne
- Le marquage doit se trouver sur la face avant des citernes TAS
- Hydraulische Trennung (Umstellbatterie, Doppelkugelrückschlagventil)
- Séparation hydraulique (distributeur de sécurité, soupapes de retenue avec deux billes)
- Einzelbefüllung mit Zapfpistole
- Remissage individuel de chaque citerne TAS au moyen du pistolet distributeur
- Abstandhalterohre
- Tubes d'écartement

1 Zwischenlagerung

Eine Zwischenlagerung der Heizöltanks im Freien von mehr als 6 Monaten nach aufgeprägtem Herstellungsdatum ist nicht zulässig. Es ist auszuschliessen, dass das Tankauffangwannensystem (TAS) durch spitze oder scharfkantige Gegenstände beschädigt wird. Das Schieben der Tanks auf rauen Böden ist zu vermeiden.

2 Transport

Beim Transport und Einbau des Tankauffangwannensystems (TAS) ist darauf zu achten, dass die Tanks nicht durch spitze oder scharfkantige Gegenstände beschädigt werden. Das Schieben auf rauen Böden ist zu vermeiden. Verschmutzungen können durch Abwischen mit Wasser entfernt werden.

3 Aufstellung

Beim Aufstellen der TAS ist die vorliegende Anleitung für Transport Montage und Betrieb, sowie die einschlägigen behördlichen Vorschriften für Kleintanks zu beachten. Der Anlageninhaber bedarf für die Einrichtung und den Betrieb des TAS grundsätzlich eine Bewilligung der zuständigen kantonalen Behörde.*

Die Verwendung von Einzel- oder Batterietankauffangwannensystemen zur Lagerung von Heizöl und Dieselöl darf nur in überdachten Bauwerken (Schutz vor Sonnenstrahlen) bei einer Umgebungstemperatur von max.+40° C erfolgen. Die TAS dürfen ohne Auffangwannen aufgestellt werden. Die TAS dürfen nur vollflächig auf ebenem und tragfähigem Untergrund oder mit einer Neigung von max. 1% in Längsrichtung aufgestellt werden!

Die vorgeschriebenen Mindestabstände zwischen den TAS und den Tankraumwänden (Bild 3) sind einzuhalten.

*Bei nicht bewilligungspflichtigen Anlagen muss der Inhaber dieser Behörde nach deren Anordnungen melden, dass die Anlage vor-schriftskonform erstellt wurde.

1 Stockage intermédiaire

à ciel ouvert, le stockage intermédiaire des citernes TAS (réservoirs avec bac de rétention intégré) ne doit pas dépasser 6 mois depuis la date de fabrication gravée sur la citerne TAS. On prendra soin de ne pas endommager les citernes TAS avec des objets pointus ou aux angles vifs et on évitera de les faire glisser sur des sols rugueux.

2 Transport

Lors du transport et de la mise en place des citernes TAS, on prendra soin de ne pas les endommager avec des objets pointus ou aux angles vifs et on évitera de les faire glisser sur des sols rugueux. Les citernes TAS peuvent être nettoyées à l'eau savonneuse.

3 Mise en place

Lors de la mise en place des citernes TAS, on doit appliquer les présentes instructions pour le transport, le montage et l'exploitation ainsi que les prescriptions légales relatives aux petits réservoirs.

Pour la mise en place et pour l'exploitation des citernes TAS, leur propriétaire est en principe tenu de requérir l'autorisation de l'autorité cantonale compétente.*

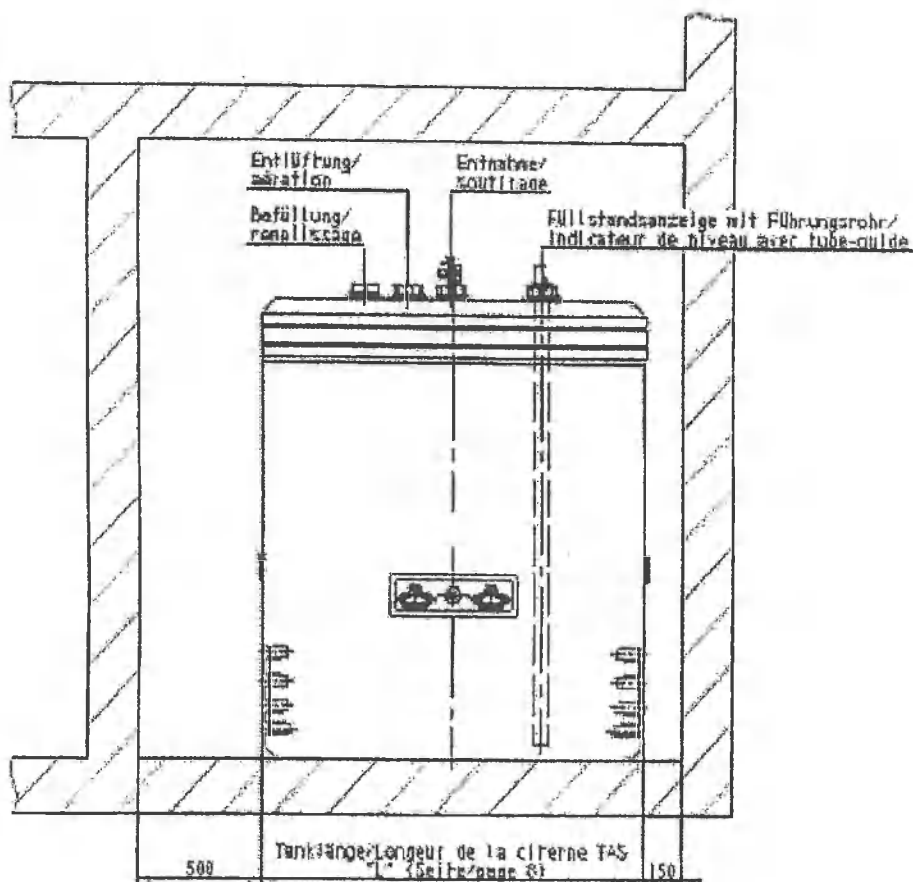
Les citernes TAS servant à l'entreposage d'huile de chauffage ou d'huile diesel, qu'elles soient installées isolément ou en batterie, doivent se trouver dans un local couvert et protégé des rayons du soleil, où la température ne dépasse pas 40° C.

Les citernes TAS n'ont pas besoin d'un bac de rétention! Le fond des citernes TAS doit reposer entièrement sur une surface horizontale et résistante au tassement ou dont l'inclinaison ne dépasse pas 1% dans le sens longitudinal des citernes. On veillera aussi à respecter l'espace minimal imposé entre les citernes et les parois du local (figure 3).

*Dans le cas des installations qui ne sont soumises à autorisation, le propriétaire est tenu de notifier à l'autorité compétente, selon les directives de cette dernière, que la mise en place de l'installation a été effectuée conformément aux prescriptions.

Bild 1: Aufstellung TAS DUO

Figure 1: Mise en place des citernes TAS-Duo



4 Montage

Bis zu fünf Tankauffangwannensysteme von gleicher Grösse dürfen nebeneinander als Batterie aufgestellt und betrieben werden. Bei solchen Anlagen sind die TAS hydraulisch voneinander (z.B. Umstellbatterie oder Doppelkugelrückschlagventile) zu trennen.

Die Entnahmeleitung muss über eine Vorrichtung verfügen, mit der bei Lecks das selbständige Ausfließen der gelagerten Flüssigkeit verhindert wird.

Die Befüllung der TAS hat mit einer Zapfpistole einzeln zu erfolgen. Die Druckausgleichs- und Entnahmeleitungsanschlüsse sind so zu installieren, dass ein geringes Absenken beim Befüllen, keine unzulässigen Spannungen auf die TAS-Wände und Leitungsanschlüsse entstehen lässt. Beim Zusammenschluss der TAS müssen die Abstandrohre an den vorder- und rückseitigen Transportgriffen angebracht werden, um die vorgegebenen Tankabstände zueinander zu gewährleisten.

4 Montage

Jusqu'à cinq citernes TAS de même dimensions peuvent être disposées et exploitées les unes à côté des autres de manière à former une batterie. Dans ce cas, les citernes TAS doivent être isolées hydrauliquement les unes des autres, par exemple avec un distributeur de sécurité ou avec des soupapes de retenue à deux billes.

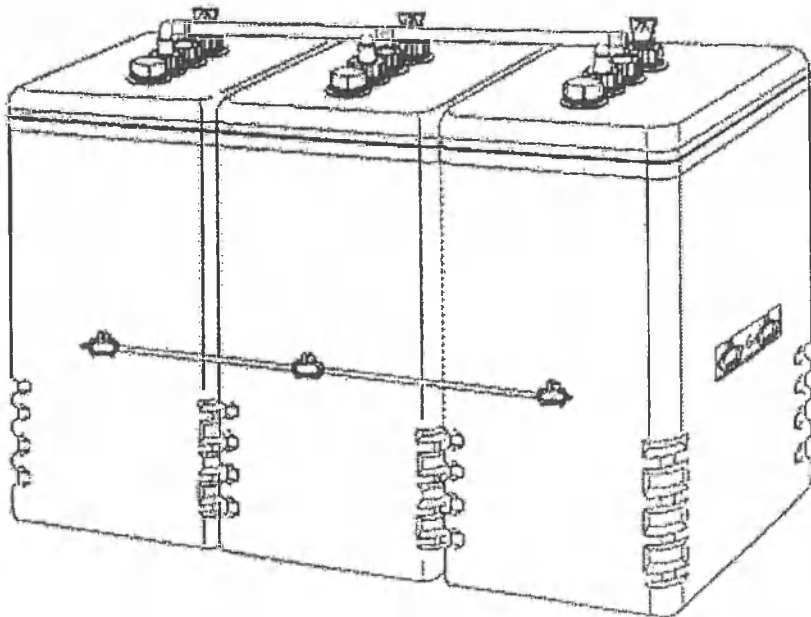
La conduite de soutirage doit être équipée d'un dispositif permettant d'empêcher, en cas de fuite, le siphonnage du liquide entreposé.

Chaque citerne TAS doit être remplie individuellement à l'aide du pistolet distributeur. La conduite compensatrice de pression et la conduite de soutirage seront installées de manière que, lors du remplissage des citernes TAS (léger affaissement), il ne produise pas de tension inadmissible sur leurs parois ni sur les raccords des conduites.

Lors d'un regroupement de plusieurs citernes TAS, on fixera les tubes d'écartement aux poignées de manutention qui se trouvent sur les faces avant et arrière, ce qui permet de respecter l'espace imposé entre chaque citerne TAS.

Bild 2: Montage TAS-Duo

Figure 2: Montage des citernes TAS-Duo



4 Montage (Fortsetzung)

Die TAS- und Leitungsinstallation muss nach Vorschriften von instruierten Fachfirmen durchgeführt werden. Füllleitungen sind nicht gestattet. Eine Druckausgleichsleitung kann gemeinsam von allen TAS ins Freie geführt werden; der Druckausgleich darf auch über einem Stutzen mit Entlüftungskappe (Stutzenbelegung siehe Bild 1) im gut durchlüfteten Tankraum erfolgen. Weiterführende Leitungen sind mit einem Doppelwinkel als Höhenausgleich zu versehen (Ausgleich beim Absinken der TAS in gefülltem Zustand). Die Entnahmeleitung soll auf den dritten Stutzen, von der zugänglichen Bedienungsseite (Beschriftung) aus gesehen, montiert werden, damit für das Befüllen mit der Zapfpistole der vorderste Stutzen frei bleibt. Durch Anbringen einer Abwinkelung der Entnahmeleitung von der Umstellbatterie zu den einzelnen Tankanschlüssen, wird die gegenseitige Beeinflussung des Standverhaltens der Tanks zueinander ausgeschlossen. Dadurch kann auf eine Dehnungsschleife in den Entnahmeleitungen verzichtet werden.

5 Betrieb

Das Befüllen darf, auch bei TAS-Batteriesystemen, nur mit der Zapfpistole durch den Füllstutzen (erster auf der Bedienungsseite) jedes einzelnen TAS erfolgen. Die Anzeige „95%“ auf der Füllstandsanzeige ist zu beachten und darf nicht überschritten werden. Zur Gewährleistung der Inhaltsbestimmung während der Befüllung und des Betriebs ist der Füllstandsanzeiger am vierten Stutzen anzubringen. (Vorhandensein des Führungsrohr kontrollieren). Das Verschliessen der Füllstutzen erfolgt mit dem Verschlussstopfen mit Ueberwurfmutter. Auf den TAS dürfen keine Gegenstände gelagert werden! Durch die angeschlossenen Leitungen dürfen keine unzulässigen Beanspruchungen auf den Tank übertragen werden. Ein geringes Absinken der TAS beim Befüllen muss von den Leitungen aufgenommen werden können.

6 Periodische Kontrollen

Der Inhaber muss dafür sorgen, dass seine Kleintankanlage regelmässig kontrolliert und einwandfrei betrieben und gewartet wird. Zur allfälligen Dichtheitskontrolle des TAS, kann der Zwischenraum mit einem Unterdruck von 50 mbar geprüft werden. Die hierzu erforderliche Anleitung, sowie die nötige Ausrüstung für die Dichtheitsprüfung, ist beim Hersteller erhältlich. Dieser bietet auch die Möglichkeit einer umfangreichen, technischen Schulung.

4 Montage (suite)

L'installation des citernes TAS et des conduites doit être réalisée conformément aux prescriptions par une entreprise spécialisée. Les conduites de remplissage ne sont pas autorisées. On peut aménager pour toutes les citernes TAS une seule conduite compensatrice de pression allant jusqu'à l'extérieur; pour autant que l'aération du local soit suffisante, la compensation de pression peut être réalisée par un manchon équipé d'une cape d'aération (affectation des manchons voir figure 1). Les conduites quittant les citernes TAS doivent être munies d'un coude double à l'horizontale afin de pouvoir compenser la différence de hauteur (amortissement de l'affaissement des citernes TAS pleines). La conduite de soutirage doit être montée sur la troisième manchon depuis la côté accessible (côté où se trouve le marquage), afin que le premier manchon reste libre pour permettre le remplissage avec le pistolet distributeur. En montant un coude dans la conduite de soutirage entre le distributeur de sécurité et les raccords de chacune des citernes; dans un tel cas, il n'est pas nécessaire d'aménager une boucle de dilatation dans les conduites de soutirage.

5 Exploitation

Même pour les citernes TAS installées en batterie, le remplissage ne peut être effectué qu'au moyen du pistolet distributeur par le manchon par rapport au côté accessible). L'inscription « 95% » sur l'indicateur du niveau ne sera en aucun cas dépassée. Pour avoir la certitude que le niveau de remplissage sera déterminé correctement pendant le remplissage et pendant l'exploitation, l'indicateur de niveau sera installé sur le quatrième manchon. (s'assurer que le tube-guide est installé) Les manchons de remplissage seront fermés au moyen d'un couvercle à pas de vis intérieur. Il est interdit de déposer des objets sur les citernes TAS! Les conduites raccordées ne doivent pas être à l'origine de sollicitations inadmissibles sur les citernes TAS. Un léger affaissement des citernes pendant leur remplissage doit pouvoir être compensé par les conduites.

6 Contrôles périodiques

La détenteur doit procéder à des contrôles périodiques et veiller à l'exploitation et à l'entretien corrects de son installation de petits réservoirs. Si on doit procéder à une épreuve d'étanchéité, l'espace entre les deux parois des citernes TAS peut être soumis à une dépression de 50 mbar. Il appartient au fabricant de fournir les instructions et l'équipement nécessaires pour réaliser cette épreuve. Le détenteur de cette installation offre aussi la possibilité de suivre une formation technique approfondie.

7 Garantie

Bei ordnungsgemäßer Installation der TAS wird eine Garantie von 5 Jahren geleistet.

Bei unsachgemäßem Aufstellen und installieren wird jede Haftung auch gegenüber Dritten abgelehnt. Der beiliegende Garantieschein muss von der installierenden Fachfirma datiert und rechtsverbindlich unterschrieben werden.

8 Schemazeichnung

Einbauzeichnung für die Kunststoffkleintanks „WERIT TAS DUO“

7 Garantie

Pour autant que l'installation soit conforme, les citernes TAS sont garanties pendant 5 ans.

Si tel n'est pas le cas, le fabricant refuse toute responsabilité même envers des tiers.

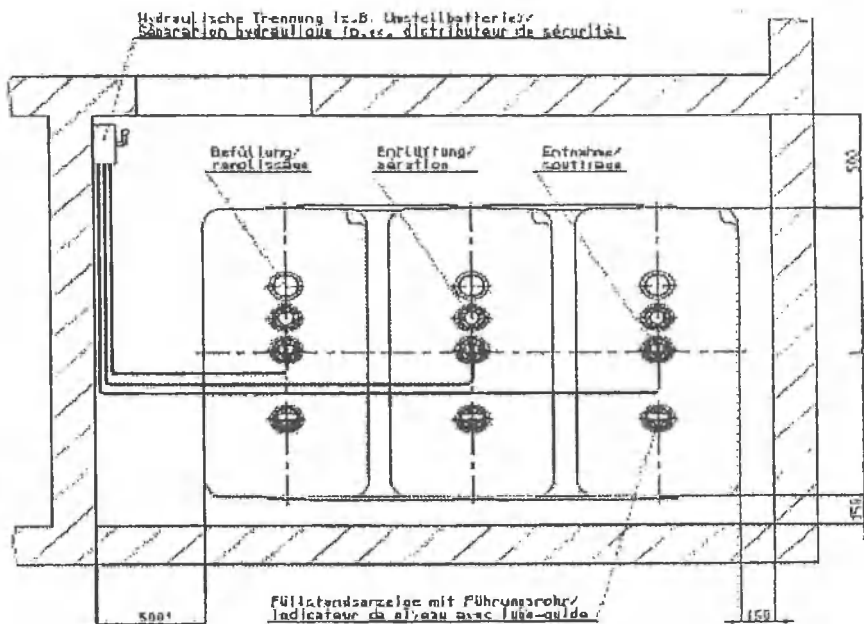
Le certificat de garantie ci-joint doit être daté et signé par l'entreprise spécialisée ayant procédé à l'installation.

8 Schéma

Schéma de montage des petits réservoirs en matière plastique « WERIT TAS DUO »

Bild 3: Aufstellung TAS-Duo

Figure 3: Installations des citernes TAS-Duo, vue depuis le haut



Sofern die TAS aus dem Tankraum herausgenommen werden können, kann der Abstand auf 150 mm herabgesetzt werden.

Pour autant qu'il soit possible de sortir les citernes TAS du local, l'espace peut être réduit à 150 mm.

Bild 4: Aufstellung TAS-Duo, Seitenansicht

Figure 4: Installation des citernes TAS-Duo, vue latérale

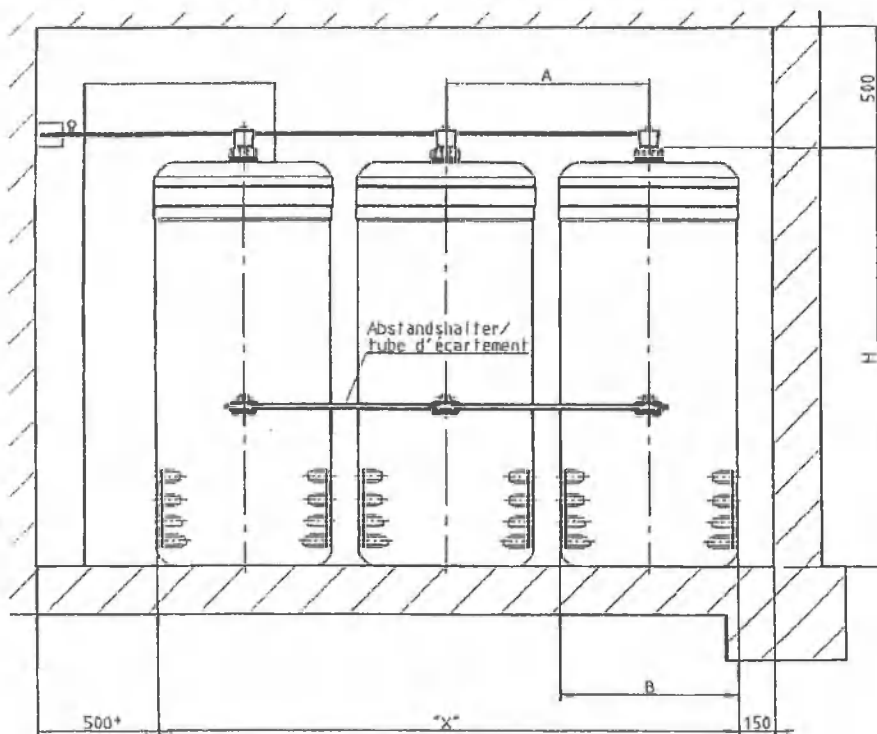


Tabelle: Aufstellung TAS-Duo
Masse

Tableau: Installation des citernes TAS-Duo
dimensions

Anzahl Tanks	Länge	Breite (B)	Höhe (H)	Tankmitten- Abstand(A)	Gesamt- Länge (X)
TAS-Duo 800 / Einzeltank	806 mm	740 mm	1670 mm	--	--
2 Stück	806 mm	740 mm	1670 mm	800 mm	1540 mm
3 Stück					2340 mm
4 Stück					3140 mm
5 Stück					3940 mm
TAS-Duo 1000/Einzeltank	1066 mm	740 mm	1675 mm	--	--
2 Stück	1066 mm	740 mm	1675 mm	800 mm	1540 mm
3 Stück					2340 mm
4 Stück					3140 mm
5 Stück					3940 mm
TAS-Duo 1500/Einzeltank	1516 mm	740 mm	1702 mm	--	--
2 Stück	1516 mm	740 mm	1702 mm	845 mm	1585 mm
3 Stück					2430 mm
4 Stück					3275 mm
5 Stück					4120 mm